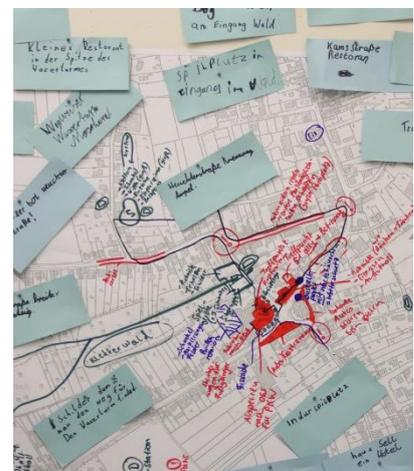


Ideenwerkstatt mit Schülerinnen und Schülern am 5. Juli 2019

Integriertes Handlungskonzept (InHK) Arsbeck

Dokumentation



Integriertes Handlungskonzept (InHK) Arsbeck

Ideenwerkstatt mit Schülerinnen und Schülern am 05.07.2019

– Ergebnisdokumentation –

Inhalt

1	Begrüßung und Einführung	3
2	Spaziergang durch den Ortskern	3
2.1	Ergebnisse Gruppe 1: Stärken und Schwächen	4
2.2	Ergebnisse Gruppe 2: Stärken und Schwächen	7
3	Gruppenarbeitsphase: Ideensammlung	11
3.1	Ergebnisse Gruppe 1: Ziele und Maßnahmen	12
3.2	Ergebnisse Gruppe 2: Ziele und Maßnahmen	16
4	Reflexion und Verabschiedung	20

1 BEGRÜßUNG UND EINFÜHRUNG



Abbildungen 1, 2: Aufbruch nach den einführenden Worten
Fotos: Planungsgruppe MWM 2019

Im Vorfeld der Veranstaltung wurde das Thema der Ortskernentwicklung im Rahmen des Sachkundeunterrichts der vierten Jahrgangsstufe behandelt. Besonders interessierte Schulkinder erhielten die Gelegenheit, an der Ideenwerkstatt teilzunehmen.

Am Vortag hatten die Kinder ihre Schulwege mit Kreidemarkierungen auf den Gehwegen gekennzeichnet. Dies stellte eine wichtige Grundlage für einen gemeinsamen Spaziergang durch den Ort dar, der u. a. das Thema Sicherheit auf den Schulwegen thematisierte.

Zu Beginn der Ideenwerkstatt wurden die Viertklässler der Katholischen Grundschule Arsbeck um 8:45 Uhr im Forum der Schule von Frau Unland (Schulleiterin), Herrn Pint (Stadt Wegberg), Frau Klering und Herrn Ueckert (beide Planungsgruppe MWM) begrüßt.

Nach kurzer Vorstellung des Themas „Ortsentwicklung in Arsbeck“ wurden den Schülerinnen und Schülern Ablauf und Ziele der Ideenwerkstatt erläutert: Es galt in einem ersten Schritt Stärken und Schwächen zu identifizieren (Spaziergang durch den Ort) und in einem zweiten Schritt Ideen, Ziele und Maßnahmen zu sammeln (Gruppenarbeit in den Klassenräumen)

2 SPAZIERGANG DURCH DEN ORTSKERN

Im Anschluss an die Vorstellung bildeten die Schulkinder zwei Gruppen. Jede der Gruppen machte einen Rundgang durch Arsbeck, wobei die Schülerinnen und Schüler den Auftrag bekamen, Dinge, die ihnen gut und schlecht gefallen auf Moderationskärtchen zu schreiben. Stärken wurden auf grünen Karten festgehalten und Schwächen auf roten Karten. Durch diese „Kartenabfrage“ und die Anmerkungen der Kinder während des Spaziergangs konnten Schwerpunktbereiche und -themen identifiziert werden.

Es wurden auch schon einige Vorschläge zu Verbesserungen während des Rundgangs notiert, damit diese in der anschließenden Gruppenarbeitsphase nicht vergessen werden („Themenspeicher“).

Nach dem Spaziergang wurden die roten und grünen Moderationskarten nach Farben sortiert und nach der Veranstaltung übersichtlich an Pinnwände befestigt. Die Ergebnisse der Spaziergänge werden im Folgenden anhand von Fotos und Übersichtstabellen wiedergegeben.

2.1 Ergebnisse Gruppe 1: Stärken und Schwächen

Betreuung: Herr Ueckert



Abbildungen 3, 4: Kreidezeichnungen der Schulwege der Schülerinnen und Schüler
Fotos: Planungsgruppe MWM 2019



Abbildungen 5, 6: Festhalten von Stärken und Schwächen beim Rundgang
Fotos: Planungsgruppe MWM 2019



Abbildung 7: Schulkinder bringen Ideen zur Nutzung einer größeren Freifläche ein
Foto: Planungsgruppe MWM 2019



Abbildung 8: Stärken und Schwächen Arsbecks aus Sicht von Gruppe 1
Foto: Planungsgruppe MWM 2019

Die Notizen der Kinder sind in den Übersichtstabellen teilweise durch erläuternde Anmerkungen ergänzt worden (vgl. Text in eckigen Klammern). Zur besseren Lesbarkeit wurden Rechtschreibfehler teilweise korrigiert. Mehrfachnennungen sind nicht einzeln aufgeführt, stattdessen wird die jeweilige Anzahl der Nennungen kenntlich gemacht (vgl. runde Klammern).

Stärken „Was finde ich gut“	Schwächen „Was finde ich schlecht“
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Großer Schulhof ▪ Schulhof schön ▪ Blumenwiese bei der Werkstatt ▪ Blumenwiese ▪ Schöne Lage ▪ dass es überhaupt eine Treppe gibt [Heuchterstraße / Auf dem Kamp] (2x) ▪ dass wir einen Kiosk haben ▪ Apotheke ▪ viele Bänke [Kreissparkasse, Volksbank in der Kampfstraße] 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ zu wenig Fahrradständer [an der Schule] ▪ 1. Eingang Turnhalle nicht schön ▪ Turnhalle Ecke undicht ▪ Ungeziefer (Turnhalle) ▪ Grünpflege[-defizite im gesamten Ortskern] ▪ Verschmutzung Schulhof, Wald ▪ fehlende Bänke am Eingang des Waldes (2x) ▪ Zustand der Teiche [im Naturschutzgebiet] schlecht ▪ neuer Spiegel für die Autos [Knotenpunkt

<ul style="list-style-type: none"> ▪ dass wir einen REWE haben ▪ Pizzeria gut ▪ dass wir eine Kirche haben ▪ Schöne Blumen in der Nähe der Kirche ▪ Ampel an der Schule ist gut ▪ gut dass wir einen Fußballplatz haben 	<p>Kampstraße / Heuchterstraße]</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Das weiße Haus an der Kreuzung ist nicht schön ▪ Bücherstraße funktioniert Laterne nicht ▪ Busstau in der Kampstraße ▪ Kampstraße zu eng ▪ Bekleidungsgeschäft fehlt ▪ gefährlich dass Autos am Rand parken [Kampstraße, Heiderstraße, Endstraße] ▪ gefährliche Ecke [Knotenpunkt Kampstraße / Heuchterstraße] ▪ ganzen parkenden Autos schlecht für die Fahrradfahrer ▪ Treppe zu steil [Heuchterstraße / Auf dem Kamp] ▪ Parkplatzmangel ▪ kein Spielplatz ▪ Fahrradweg fehlt ▪ fehlender Radweg auf der Heiderstraße ▪ Fahrradweg fehlt [betrifft den gesamten Ortskern] ▪ dreckiger Bürgersteig ▪ Der Hundemist soll aufgehoben werden! ▪ Dog Station [keine Dog Station vorhanden → Verschmutzungsproblem] ▪ Schlaglöcher in der Straße ▪ Autos stauben ▪ nicht rasen ▪ fehlende Bushaltesthäuser [Wetterschutz] ▪ Bei der Vorfläche des Pfarrheims ist der Boden kaputt ▪ ist doof, dass das nur ein Parkplatz ist [Nutzung öffentlicher Räume als Parkplätze → Vorplatz Schule und im Kirchengrundstück, vor Haus Sell sowie Platz neben dem Pfarrheim] ▪ Spielbereich [nicht vorhanden]
-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

2.2 Ergebnisse Gruppe 2: Stärken und Schwächen

Betreuung: Frau Klering



Abbildungen 9, 10:
Fotos:

Kreidezeichnungen der Schulwege der Schülerinnen und Schüler
Planungsgruppe MWM 2019



Abbildungen 11, 12:
Fotos:

Festhalten von Stärken und Schwächen beim Rundgang
Planungsgruppe MWM 2019



Abbildung 13:
Foto:

Festhalten von Stärken und Schwächen beim Rundgang
Planungsgruppe MWM 2019



Abbildung 14: Stärken und Schwächen Arsbecks aus Sicht von Gruppe 2
Foto: Planungsgruppe MWM 2019

Stärken „Was finde ich gut“	Schwächen „Was finde ich schlecht“
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kirche ▪ Bepflanzung Kirche ▪ Arsbecker Grill (3x) ▪ Restaurant (2x) ▪ Crazy XXL ▪ Da Franco ▪ Apotheke (2x) ▪ REWE Supermarkt (3x) ▪ REWE super ▪ dass es eine Sparkasse gibt (3x) ▪ KSP [Filiale der Kreissparkasse] ist sauber ▪ 2 Banken 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kirche renovieren! (Restaurieren) ▪ neue Blumen bei Kirche ▪ Autos parken auf Straße [Helfensteinstraße] ▪ Autos zu schnell REWE ▪ Zebrastrifen [fehlen] (3x) ▪ REWE kein Zebrastrifen (2x) ▪ zu REWE kleiner Spielplatz für Kinder [fehlt] ▪ Restaurant Haus Sell ist zu ▪ schmaler Bürgersteig (6x) ▪ schmaler Fußweg ▪ Straße zu dünn

<ul style="list-style-type: none"> ▪ der Kiosk ▪ Parkplätze Post ▪ Post (3x) ▪ Poststation ▪ 5 Friseure ▪ Zahnarzt ▪ Nachhilfe ▪ Schule (3x) ▪ die Natur und Schule ▪ Wald (2x) ▪ Große Wiese ▪ Haselnussbaum ▪ mehr Bäume ▪ Blumen ▪ hier gibt es eine Feuerwehr ▪ Verkehrsinsel (2x) [Querungshilfe Heuchter Straße] ▪ Ampeln 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Sparkasse Stoppschild [kein Stoppschild vorhanden] ▪ Sparkasse zu schnelle Straße gefährlich [Heidestraße] ▪ mehr Parkplätze in Sparkasse ▪ 30 Zone ▪ Sparkasse 30 Zone ▪ Kampstraße Parkplatz [fehlt] (2x) ▪ wenig Geschäfte ▪ Kiosk zu ▪ kein Cafe ▪ kein Bücherladen ▪ 1-€ Laden (Tedi) [fehlt] ▪ keine Tankstelle (2x) ▪ kein Tierheim (2x) ▪ neue Schilder ▪ Heuchterstraße/ Kampstraße gefährlich ▪ Kreuzung [Kampstraße / Heuchterstraße] ▪ neuer Spiegel [Knotenpunkt Kampstraße / Heuchterstraße] ▪ Fahrradweg Kreuzung [Kampstraße / Heuchterstraße] ▪ es soll keiner mehr Parken Naturschutzgebiet ▪ Wiese zu nah an der Straße [Eingang NSG] ▪ zu wenig Bäume und Natur (2x) ▪ zu wenig Wald ▪ zu viele Autos ▪ Autos fahren zu schnell (2x) ▪ Elektroautos sind zu leise ▪ zu uncoole Autos ▪ zu wenig Ampeln ▪ Bürgersteige überall kaputt ▪ Kaputte Wege ▪ zu wenig Bepflanzung
------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

	<ul style="list-style-type: none">▪ Mülleimer [zu wenige]▪ Alles verschmutzt▪ zu viele weiße Wände▪ viel weniger Häuser▪ zu wenig Farbe [Hausfassaden]▪ Größerer Schulhof [Spielfläche zu klein]▪ größere Schule [Spielfläche zu klein]
--	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

3 GRUPPENARBEITSPHASE: IDEENSAMMLUNG

Die Pause nach dem Rundgang wurde dazu genutzt, zwei Gruppenräume für die nachfolgende Gruppenarbeitsphase vorzubereiten.

Die Viertklässler hielten ihre Ideen auf einem großen Arbeitsplan fest. Zentrale Fragestellungen waren dabei: Welche Angebote werden benötigt? Wo könnten diese Angebote untergebracht werden? Wie sind diese Bereiche zu gestalten? Zudem wurden wichtige Schulwege der Kinder noch einmal im Plan eingezeichnet.



Abbildung 15: Gruppenarbeitsphase
Foto: Planungsgruppe MWM 2019



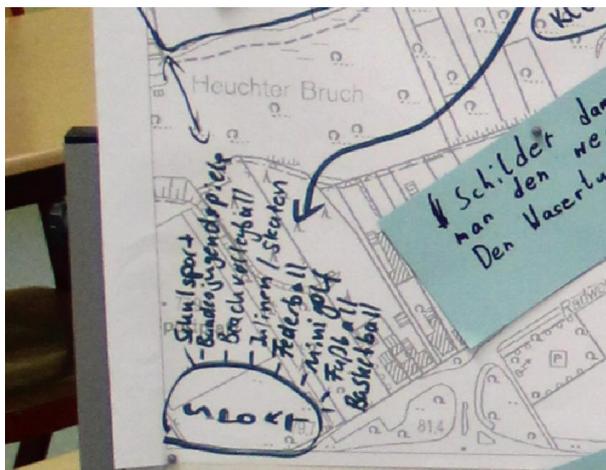
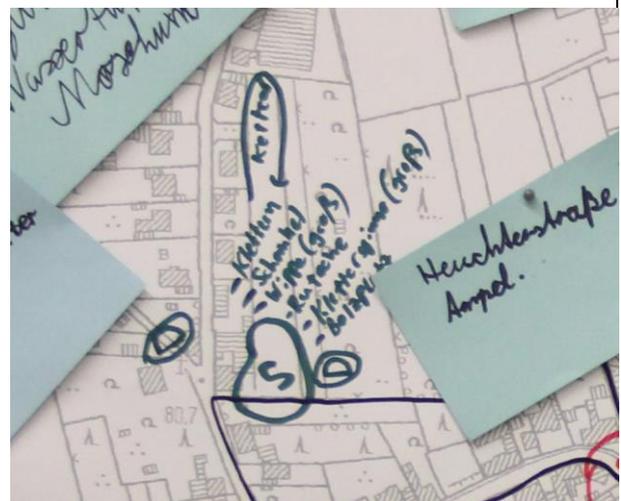
Abbildung 16: Gruppenarbeitsphase
Foto: Planungsgruppe MWM 2019

- Haus Sell ein Hotel
- Eisdiele in der alten Metzgerei
- Parkverbot Heuchterstraße
- Heuchterstraße breiter Bürgersteig
- Heuchterstraße Kreuzung Ampel
- neuer Spiegel für die Autos [Heuchter Straße / Kampstraße] (2x)
- Dog Station am Eingang Wald
- Spielplatz im Eingang im Wald
- Spielplatz
- Indoorspielplatz
- Kletterwald

- Kampstraße Restaurant
- Spielwarengeschäft
- Schuhgeschäft
- Eisdiele fehlt
- Treffpunkt
- Wasserturm öffnen
- Museum Wasserturm
- Wegweiser Wasserturm Museum
- Schilder damit man den Weg zum Wasserturm findet
- kleines Restaurant in der Spitze des Wasserturmes

Ergebnisse (Arbeitsplan):

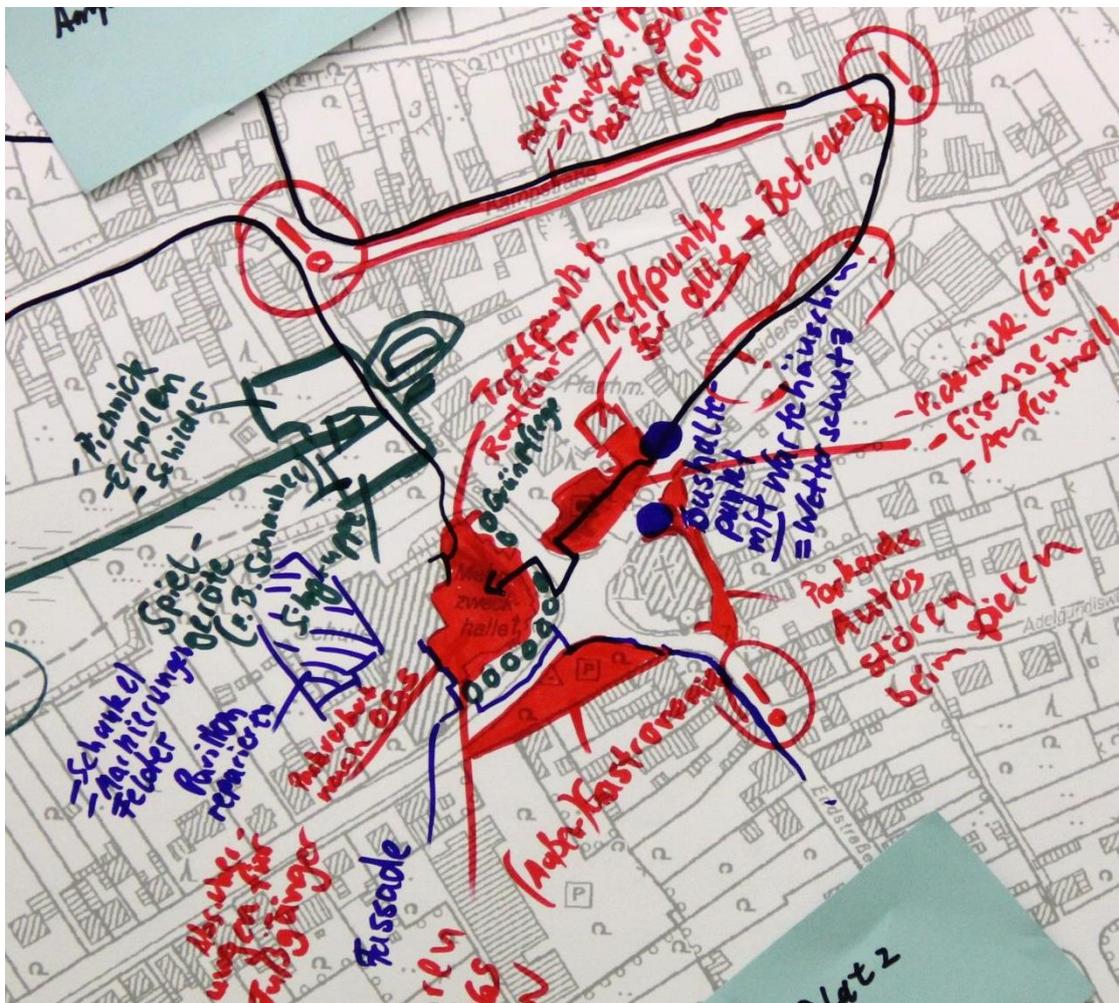
- Spielplatz im Bereich zwischen Bücher Str. / Auf dem Kamp:
 - Klettergerüst
 - Kletterspinne (groß)
 - Schaukel
 - Wippe (groß)
 - Rutsche
 - Bolzplatz
 - Kettcar-Parcours
 - Standort Dog Station



- Entwicklung Sport- und Bewegungsangebote im Bereich ehemaliger Sportplatz Helpensteinstraße:
 - Schulsport
 - Bundesjugendspiele
 - Beachvolleyballfeld
 - Inlineskaten / Skaten
 - Minigolf
 - Federball
 - Fußball
 - Basketball

- Wald / Heuchter Bruch / Naturschutzgebiet:

- Verbindungen zw. Wasserturm, Sportplatz und Ortskern / Schule über Waldwege (Heuchter Bruch)
- Kletterwald
- Eingangsbereich zum Wald: Picknick- und Erholungsfläche
- Beschilderungen / Wegweiser im Eingangsbereich
- Ergänzende Spielgeräte, z. B. Schaukel
- Schaffung von Aufenthaltsqualität (Sitzgruppen)
- Standort Dog Station



Ortskernbereich:

- Nachnutzung Haus Sell:
 - Außengastronomie auf Vorfläche
 - Aufwertung der Fläche
 - Restaurant

- Schulhof
 - Schaukel
 - Spielfeld-Markierungen
 - Pavillon reparieren
 - Fassade der Mehrzweckhalle reparieren (Ecke zur Helpensteinstraße)

- Gefährliche Knotenpunkte
 - Heuchterstraße / Kampstraße → Schulweg
 - Kampstraße / Heiderstraße → Schulweg
 - Endstraße (parkende Autos, zu schmale Gehwege) → Schulweg
 - Heiderstraße zw. Kreuzung und Im Winkel (zu schmale Gehwege) → Schulweg
- Parken anders regeln auf der Kampstraße / andere Parkmöglichkeiten schaffen (Parken zentral bündeln auf großem Parkplatz)
- Kirchengrundstück:
 - Parkende Autos stören beim Spielen
 - Aufwertung der Fläche
- Vorfläche der Schule:
 - Treffpunkt für die Bewohnerschaft
 - Radfahren auf Vorfläche
 - Parkverbot / Absperrungen für Pkw nach der OGS auf der Vorfläche
 - Aufwertung und Begrünung und Grünpflege
 - Schaffung von Aufenthaltsqualität
- Pfarrheim mit Vorfläche und Parkplatz
 - Pfarrheim: ein Treffpunkt für alle; mit Betreuung und Organisation
 - Aufwertung der Vorfläche
 - Picknick (mit Bänken und Tischen)
 - Eis essen

Weitere Nennungen:

- Wasserturm:
 - Restaurant
 - Museum (Themenvorschläge: Natur, Wasserkreislauf, Baukultur)
 - Aussichtspunkt
- Spielplatz Endstraße:
 - Aufwertung
 - Ergänzende Spielgeräte
 - Trampolin
 - Drehkarussell
- Heuchter Straße: Parkverbot (Straßenrand)
- Eisdiele in der Heiderstraße
- Weitere Dog Station an wichtigen Standorten:
 - am Friedhof
 - Ecke Burghofweg / Bücher Str.
 - an der Motte Aldeberg
- Bushaltepunkte: Wartehäuschen ergänzen (Wetterschutz)

3.2 Ergebnisse Gruppe 2: Ziele und Maßnahmen

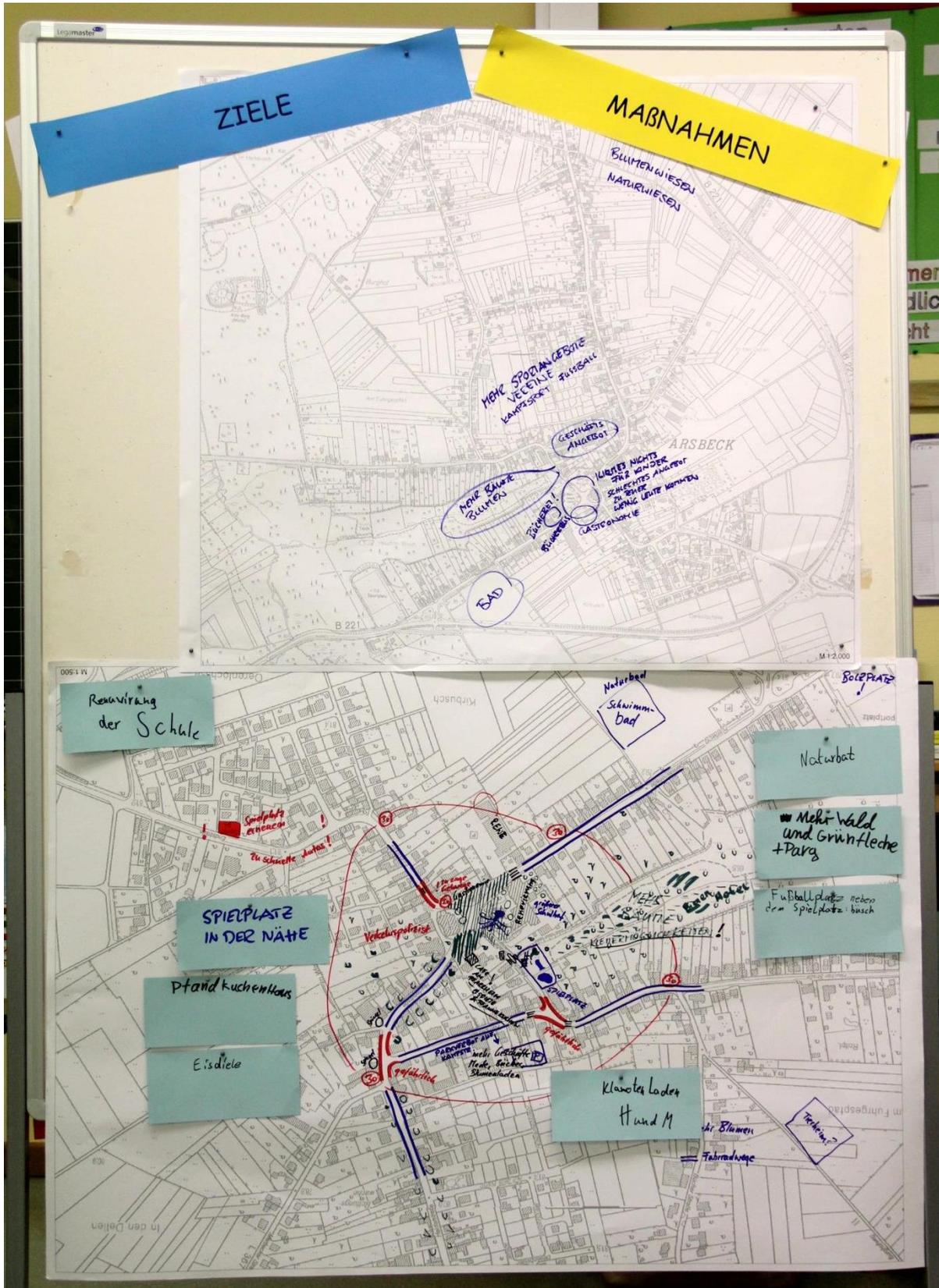
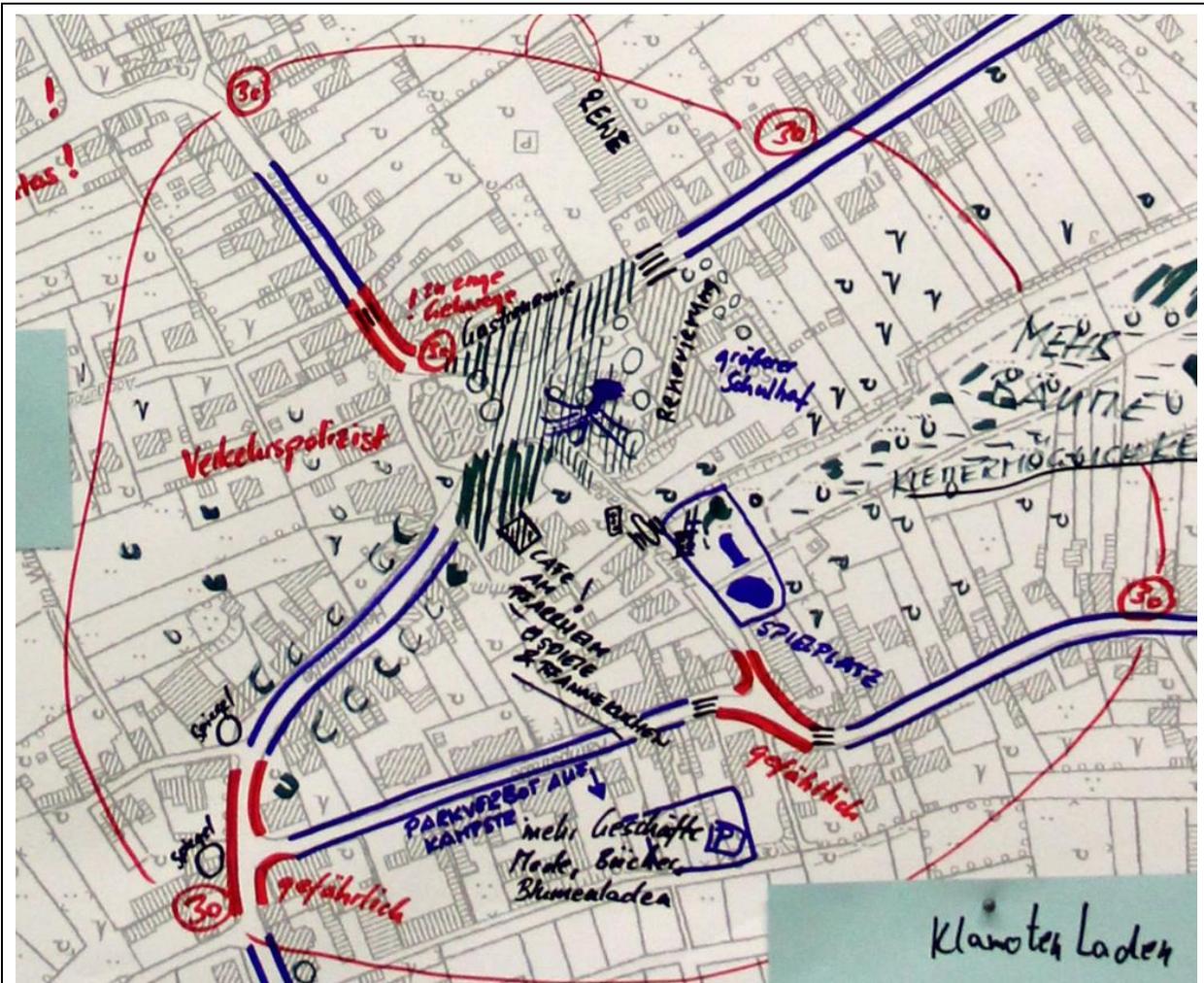


Abbildung 18: Ziele und Maßnahmen der Gruppe 2
Foto: Planungsgruppe MWM 2019

Ziele / Maßnahmen	
Ergebnisse (Moderationskarten):	
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Renovierung der Schule ▪ Spielplatz in der Nähe ▪ Pfannkuchenhaus ▪ Eisdiele ▪ Klamottenladen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Fußballplatz neben dem Spielplatz Büsch ▪ mehr Wald und Grünfläche und Park ▪ Naturbad
Ergebnisse (Arbeitsplan):	
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Wald / Heuchter Bruch / Naturschutzgebiet <ul style="list-style-type: none"> → mehr Bäume → Bienenhotel → Klettermöglichkeiten → Gestaltung des Eingangsbereichs und Schaffung von Aufenthaltsqualität → Spielplatz im Eingangsbereich 	



Ortskernbereich:

- Einrichtung einer Tempo-30-Zone
- Gefährliche Knotenpunkte / Gefährdung von Fußgängern (Kampstr. / Heucherstr., Kampstr. / Heiderstr.,)
- zu schmale Gehwege (Endstraße)
- Zebrastrifen / Querungshilfe Knotenpunkt Kampstr. / Heucherstr.
- Zebrastrifen Helpensteinstr. vor Rewe
- Radwege (Helpensteinst, Heucherstr., Endstr., Heiderstr., Kampstr.)
- Parkverbot auf der Kampstraße
- Parken zentral auf Fläche zw. Kampstraße und Auf dem Kamp
- Mehr Geschäfte im Bereich Kampstr. (Mode, Bücher, Blumenladen)
- Mehr Begrünung / Blumen, v. a. im Bereich Heiderstr.
- Verkehrspolizist
- Verkehrsspiegel Kreuzung Heiderstr./ Im Winkel
- Verkehrsspiegel Kreuzung Kampstr. / Heiderstr.

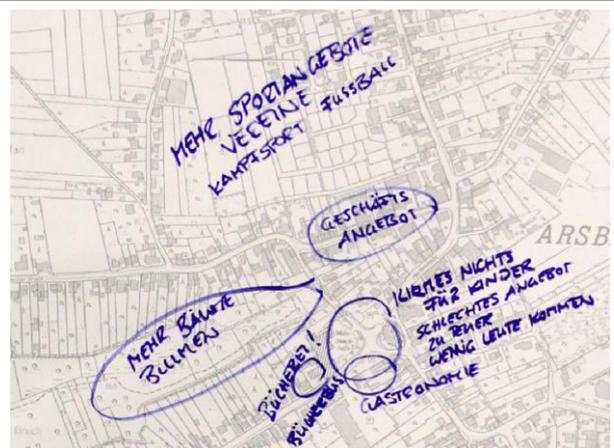


engerer Ortskernbereich um Kirche und Schule:

- größerer Schulhof
- Renovierung der Schule und Mehrzweckhalle
- Café am Pfarrheim mit Spielangeboten und Pfannekuchen
- Gastronomie / Außengastronomie Haus Sell
- neue Verkehrsführung
- Schaffung von Platzbereichen / eines einheitlichen Platzes mit Aufenthaltsqualität
- Begrünung

weitere Nennungen:

- Schwimmbad / Naturbad auf Freifläche zw. Helpensteinstraße und B 221
- mehr Bäume und Blumen
- Geschäftsangebot erweitern
- Mehr Sportangebote und Vereine
- Angebote Kampfsport und Fußball
- Kirmes:
 - schlechtes Angebot / Kirmes für Kinder anbieten
 - zu teuer
 - wenig Leute kommen
- Gastronomie (Haus Sell)
- Bücherei



- Bücherbus
- Tierheim
- Spielplatz Endstraße erneuern
- zu schnelle Autos in der Endstraße

4 REFLEXION UND VERABSCHIEDUNG

In einer gemeinsamen Reflexion erhielten die Schulkinder die Möglichkeit den Planern Feedback zu geben und Rückfragen zu stellen.

Rückfragen der Planer nach der Vollständigkeit der erarbeiteten Aspekte wurden bejaht. Die Veranstaltung wurde von allen Kindern positiv bewertet. Besonders gefiel ihnen die gemeinsame Erarbeitung der Übersichtspläne.

Frau Unland dankte ihren Schülerinnen und Schülern sowie dem Team von MWM und betonte auch den pädagogischen Zweck der Veranstaltung: Das Lernen sich zu beteiligen, mit Kartengrundlagen zu arbeiten, einen Plan zu entwickeln, Lernen seine Umgebung bewusst wahrzunehmen und die eigenen Möglichkeiten zu nutzen, Veränderungen anzustoßen.

Frau Klering und Herr Ueckert dankten den Kindern ebenfalls für die engagierte Teilnahme, sowie der Schulleitung für die Möglichkeit, den Vormittag mit den Kindern gemeinsam an der Gestaltung von Arsbeck zu arbeiten. Es wurden tolle Ergebnisse erarbeitet, neue Perspektiven kennengelernt und ganz neue Ideen und Ansätze dargestellt.



Abbildungen 19, 20:
Fotos:

Gemeinsame Abschlussrunde und Verabschiedung
Planungsgruppe MWM 2019